

# Anlage

## Leistungsbeschreibung und Qualitätsanforderungen

<b>Leistung</b>	Durchführung der Qualifizierungsreihe „Blended Learning Coaches“
<b>Zielgruppe</b>	Lehrkräfte aus der Erwachsenenbildung
<b>Gruppengröße</b>	8-12 Teilnehmer*innen pro Modul
<b>Ort</b>	Volkshochschule und Musikschule Bingen / Online / Hybrid
<b>Themen</b>	<p>Es handelt sich um zwei Kurse mit jeweils drei Modulen. Der Inhalt der Kurse ist gleich. Diese Kurse werden einmal im Frühling und einmal im Herbst durchgeführt.</p> <p>Die Module können von den Teilnehmer*innen unabhängig voneinander besucht werden.</p> <p>Die Themen dieser Module sind:</p> <p><b>Modul 1: Grundlagen des Online-Lehrens und –Lernens</b> Modul 1 bietet den Teilnehmenden verschiedener Disziplinen die Möglichkeit, sich untereinander über die Gestaltung von Kursen auszutauschen. Hierbei erarbeiten sie die Grundlagen didaktischen Handelns, diskutieren diese bezogen auf spezifische Lehr- Lern-Situationen und verknüpfen sie mit theoretischen Modellen. Die Grundlagen des Online-Lehrens und -Lernens bestehen aus didaktischen und mediendidaktischen Grundlagen, pädagogischen Aspekten sowie Modellen der Erwachsenenbildung und Mediendidaktik.</p> <p><b>Modul 2: E-Didaktik und digitale Tools</b> Nachdem die Teilnehmenden in Modul 1 die Grundlagen des Online-Lehrens und –Lernens erlernt und reflektiert haben, können Sie in Modul 2 ihr didaktisches Repertoire und ihre Lehrkompetenz erweitern: Sie lernen die Grundlagen der Planung und der (Medien)Didaktik kennen, erarbeiten Methoden und Tools und reflektieren deren Potenzial für die eigenen Kurse</p> <p><b>Modul 3: Evaluation und Transfer: mediengestützte Szenarien</b> In Modul 3 beschäftigen sich die Teilnehmenden zunächst mit den Grundlagen des Themas Evaluation und erarbeiten Ideen für die Evaluation der eigenen Angebote. Sie übertragen dann die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Modulen 1 und 2 auf ihre eigenen Angebote und probieren etwas Neues aus (Praxistransfer). Kern des Moduls ist die Planung, (Evaluation) und Dokumentation eines innovativen, mediengestütztes Lehr-Lern-Szenarios Am Ende von Modul 3 wird von den Teilnehmenden ein Lernportfolio erstellt.</p>
<b>Methode</b>	Die Fortbildung folgt dem Prinzip der Teilnehmendenorientierung. Neben der Ausrichtung der Themen und Methoden an der Zielgruppe, ihren Kenntnissen und Interessen, soll während der Fortbildung gezielt Raum für den Austausch von Erfahrungen und Ideen, das Besprechen von Fragen, die gegenseitige Unterstützung und das gemeinsame Lernen geschaffen werden.

# Anlage

<b>Format</b>	Die Fortbildung ist im Blended-Learning-Format konzipiert, sodass die Teilnehmenden selbst ein solches Szenario erleben, die vhs.cloud aus Teilnehmendenperspektive kennenlernen, um eigene Erfahrungen sammeln zu können (erfahrungsorientiertes Lernen). Dies bedeutet, dass möglichst authentische Erfahrungen gesammelt werden sollen: Die Tools der Plattform werden daher v.a. während der Onlinephasen genutzt, während in den Präsenzsituationen überwiegend face-to-face in einem Seminarraum und/oder über Zoom gearbeitet wird
<b>Ziele</b>	Kursleiter*innen erwerben, vertiefen und reflektieren ihre Fähigkeiten hinsichtlich Blended- Learning- und Online-Lehr-Lernszenarien. Sie sind in der Lage, selbstständig Blended-Learning- und onlinebasierte Lehr-Lernszenarien zu konzipieren, umzusetzen, didaktisch zu gestalten sowie zu evaluieren. Sie können Teilnehmende bei ihren Lernprozessen begleiten und digitale Tools didaktisch sinnvoll verwenden.
<b>Zeitraum und Umfang</b>	Dieser zweite Durchlauf soll zwischen September und Dezember 2022 stattfinden. Jedes Modul beinhaltet zwei Präsenztermine (vor Ort oder über Zoom) mit jeweils 6 Zeitstunden. Dazwischen arbeiten die Teilnehmenden an den jeweiligen Themen etwa 13 Stunden online. Der/Die Referent*in steht ihnen während dieser Zeit begleitend und beratend zur Verfügung.  Pro Modul sind 25 Zeitstunden vorgesehen. Pro Zeitstunde wird maximal 58€ vergütet. Die Zeit zur Vorbereitung der Themen kann nicht in Rechnung gestellt werden.
<b>Quantitätsanforderungen an den/die Auftragnehmer*in</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Abgeschlossene(s) Ausbildung/Studium oder langjährige Erfahrung im Umgang mit digitalen Medien</li><li>• Erfahrungen in der Erwachsenenbildung mit ähnlichen Themen</li><li>• Einsatz von beteiligungsorientierten und reflexiven Methoden</li><li>• Gute Organisation und Sprachgewandheit</li></ul>

Das Konzept wurde ursprünglich von Julia Henschler / Sächsischer Volkshochschulverband erstellt.